

# Situation des Wasserhaushalts im Freistaat Sachsen

**Bericht vom: 16.01.2024**

Herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Kreislaufwirtschaft  
Anzahl der Seiten: 8  
Berichtszeitraum: 09.01. bis 16.01.2024  
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst (DWD), Landestalsperrenverwaltung (LTV)  
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)

## 1 Meteorologische Situation

### 1.1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Ein Hochdruckgebiet mit Schwerpunkt über dem Seegebiet zwischen Schottland und Island führte kalte und trockene Festlandsluft nach Sachsen. Zu Beginn des Berichtszeitraumes lagen die Tageshöchsttemperaturen auch im Tiefland unter dem Gefrierpunkt, nachts herrschte mäßiger bis starker Frost und es blieb bis 10.01. niederschlagsfrei. Dann schwächte sich das bis dahin wetterbestimmende Hoch mit Schwerpunkt bei Schottland allmählich ab und von Norden her gelangte ab 11.01. etwas feuchtere Meeresluft in den Freistaat. Es wurde milder und die Temperaturen sanken nur noch in den Bereich von leichtem und im Bergland bis mäßigen Frost. Vom 11. bis 15.01. wurden gebietsweise geringe Niederschläge registriert. Am 15.01. wurden bis 5 mm, im Erzgebirge und in Ostsachsen bis 10 mm und im Riesengebirge bis 25 mm Niederschlag gemessen. Dieser fiel bis ins Tiefland als Schnee mit Neuschneehöhen bis 15 cm. Heute Morgen wurde im Tiefland teilweise eine Schneedecke von 2 bis 10 cm, im mittleren Bergland bis 18 cm und im oberen Bergland bis 79 cm gemessen. Der mittlere Wasservorrat der Schneedecke in den Flussgebieten (Einzugsgebietsmittel) ist in Tabelle 1 zusammengestellt.

**Tabelle 1: Entwicklung des mittleren Wasseräquivalents (Einzugsgebietsmittel) der Schneedecke bis 16.01.24**

| Flussgebiet                       |                 | Mittlerer Wasservorrat [mm] <sup>*)</sup> |            |            |            |            |            |
|-----------------------------------|-----------------|---|------------|------------|------------|------------|------------|
|                                   |                 | 12.12.2023                                | 19.12.2023 | 27.12.2023 | 02.01.2024 | 09.01.2024 | 16.01.2024 |
| Elbe (Tschechische Republik)**)   |                 | 18  | 3          | 7          | 4          | 7          | 7          |
| Nebenflüsse<br>der oberen<br>Elbe | oberhalb 300 m  | 13  | 0          | 2          | 0          | 0          | 9          |
|                                   | unterhalb 300 m | 0   | 0          | 0          | 0          | 0          | 2          |
| Schwarze Elster                   |                 | 0   | 0          | 0          | 0          | 0          | 7          |
| Zwickauer Mulde                   |                 | 16  | 8          | 6          | 1          | 5          | 6          |
| Freiberger Mulde                  |                 | 21  | 7          | 8          | 1          | 5          | 8          |
| Vereinigte Mulde                  |                 | 0   | 0          | 0          | 0          | 0          | 0          |
| Weiße Elster                      |                 | 2   | 0          | 0          | 0          | 0          | 1          |
| Spree                             |                 | 1   | 0          | 0          | 0          | 0          | 20         |
| Lausitzer Neiße (gesamt)          |                 | 11  | 5          | 6          | 6          | 0          | 13         |
| Lausitzer Neiße (ÖR)**)           |                 | 29  | 12         | 28         | 12         | 11         | 19         |

\*) Der mittlere Wasservorrat der Schneedecke entspricht der mittleren Wasserhöhe in mm über Gelände des betrachteten Einzugsgebietes.

\*\*\*) Werte für das tschechische Einzugsgebiet der Elbe und der Lausitzer Neiße vom Vortag vom CHMU Prag

Bisher fielen im Monat Januar an den ausgewerteten Niederschlagsstationen 28 % bis 67 % der monatstypischen Niederschlagssumme (siehe Tabelle A-1 im Anhang).

## 1.2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Die Tiefausläufer eines Tiefdruckkomplexes über Südsandinavien führen kalte Meeresluft mit sich und ziehen über den Freistaat hinweg. Nach kurzer Wetterberuhigung beeinflusst am Mittwoch eine markante Luftmassengrenze, welche sich quer über Mitteldeutschland legt, die Region.

Heute gibt es vor allem in der Osthälfte Sachsens Schneeschauer, nachfolgend bleibt es niederschlagsfrei. Die Temperaturen steigen auf 0 bis 2 °C, im Bergland auf -5 bis 0 °C. In der Nacht zum Mittwoch ist es niederschlagsfrei mit Tiefstwerten zwischen -4 bis -6 °C, im Bergland bis -9 °C. Am Mittwoch kommt es von Südwesten her zu Bewölkungsaufzug und am Mittag setzt Schneefall ein, der in den südlichen Landesteilen rasch in gefrierenden Regen übergeht. Es werden Niederschläge von 5 bis 10 mm erwartet. Die Höchsttemperaturen erreichen 0 bis 2 °C, im Bergland -4 bis 0 °C. In der Nacht zum Donnerstag gibt es anhaltende Schneefälle und bis Mitternacht im Süden auch noch gefrierenden Regen. Die Temperaturen gehen auf -1 bis -3 °C, im Bergland bis -5 °C zurück. In der Nacht zum Donnerstag (18 bis 06 Uhr) werden Niederschläge von 3 bis 10 mm vorhergesagt, wobei die höheren Werte in den westlichen Landesteilen erwartet werden. Am Donnerstag ziehen die Schneefälle bis zum Mittag südwärts ab und nachfolgend gibt es verbreitet Bewölkungsrückgang, vor allem im Raum Leipzig viel Sonnenschein. Die Höchstwerte erreichen -1 bis 1 °C, im Bergland zwischen -4 und -1 °C. In der Nacht zum Freitag und am Freitag ist es meist niederschlagsfrei mit Tiefstwerten in der Nacht zwischen -4 und -6 °C, im Bergland bis -8 °C und Tageshöchstwerten zwischen -2 und 1 °C, im Bergland zwischen -5 und -1 °C. In der Nacht zum Samstag treten lokal Schneeschauer auf bei Tiefstwerten zwischen -3 und -8 °C. Danach bleibt es bis in die Nacht zum Montag niederschlagsfrei und winterlich. Nachfolgend ist mit Milderung und aufkommenden Regen zu rechnen.

## 2 Hydrologische Situation

### 2.1 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes (09.01. um 12 Uhr) lagen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(Januar) bei:

|                                 |     |     |                      |
|---------------------------------|-----|-----|----------------------|
| Nebenflüsse der Oberen Elbe:    | 75  | bis | 200 % des MQ(Monat), |
| Nebenflüsse der Mittleren Elbe: | 65  | bis | 75 % des MQ(Monat),  |
| Schwarze Elster:                | 55  | bis | 100 % des MQ(Monat), |
| Mulde:                          | 145 | bis | 210 % des MQ(Monat), |
| Weißer Elster:                  | 85  | bis | 140 % des MQ(Monat), |
| Spree:                          | 60  | bis | 75 % des MQ(Monat),  |
| Lausitzer Neiße:                | 95  | bis | 145 % des MQ(Monat), |
| Elbe:                           | 275 | bis | 305 % des MQ(Monat). |

Die niederschlagsarme Witterung verbunden mit mäßigem bis strengem Frost führte zum kontinuierlichen Rückgang der Wasserführung in allen sächsischen Fließgewässern. Aktuell bewegen sich die Durchflüsse von 37 % der sächsischen Pegel unter MQ(Monat).

Heute früh (16.01. um 7 Uhr) lagen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(Januar) bei:

|                                 |     |     |     |                  |
|---------------------------------|-----|-----|-----|------------------|
| Nebenflüsse der Oberen Elbe:    | 55  | bis | 120 | % des MQ(Monat), |
| Nebenflüsse der Mittleren Elbe: | 40  | bis | 60  | % des MQ(Monat), |
| Schwarze Elster:                | 65  | bis | 80  | % des MQ(Monat), |
| Mulde:                          | 85  | bis | 125 | % des MQ(Monat), |
| Weißer Elster:                  | 55  | bis | 105 | % des MQ(Monat), |
| Spree:                          | 30  | bis | 75  | % des MQ(Monat), |
| Lausitzer Neiße:                | 70  | bis | 90  | % des MQ(Monat), |
| Elbe:                           | 165 | bis | 180 | % des MQ(Monat). |

Durch den anhaltenden Frost waren vom 08.01. bis 11.01. einige Pegel durch Eis beeinflusst. Auch in den Folgetagen ist infolge sinkender Temperaturen mit Eisbildung vor allem an kleineren Gewässern zu rechnen. Dabei können dort an den Pegeln die Wasserstände kurzfristig ansteigen, welche aber nicht die tatsächliche Abflusssituation widerspiegeln.

Der Rückgang der Wasserführung wird sich zunächst bis einschließlich Wochenende fortsetzen. Zu Beginn der neuen Woche ist durch ansteigende Temperaturen in Verbindung mit Regenniederschlägen und Tauwetter mit steigenden Wasserständen zu rechnen.

Die Durchflüsse der **sächsischen Elbepiegel** lagen zu Beginn des Berichtszeitraumes beim ca. 3fachen des MQ (Monat). Der seit dem 07.01. zu verzeichnende langsame Rückgang der Wasserführung setzte sich weiter fort. An den Pegeln Dresden und Riesa unterschritten die Wasserstände am Abend des 10.01. und am Pegel Schöna am Morgen des 11.01. die Richtwerte der Alarmstufe 1.

Aktuelle Informationen zur Entwicklung der hydrologischen Lage sind auf der Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums im Internet veröffentlicht. Wasserstände und Durchflüsse an den sächsischen Pegeln können unter »[Aktuelle Wasserstände Sachsen](#)« abgerufen werden.

Aktuelle Wasserstände und die Wasserstandsvorhersage des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Elbe ist auch auf der Website des Elektronischen Wasserstraßen-Informationsservice (ELWIS) unter »[Wasserstände & Vorhersagen](#)« zu finden.

Die monatlichen Untersuchungsergebnisse zur chemischen Gewässergüte für ausgewählte sächsische Fließgewässer sind unter Wasserbeschaffenheit der Fließgewässer im »[Gewässerkundlichen Monatsbericht](#)« veröffentlicht.

## 2.2 Bodenwasserhaushalt

Die Messung der Bodenfeuchte erfolgt an den vier Bodendauerbeobachtungsflächen (BDF) kontinuierlich mittels Bodenfeuchtesensoren, die in verschiedenen Tiefenstufen installiert sind. Aus den gemessenen Bodenfeuchten und bodenphysikalischen Kennwerten wird für die vier BDF-II-Standorte der pflanzenverfügbare Wasservorrat im Wurzelraum und der aktuelle Auffüllstand des Bodenwasserspeichers abgeleitet. Die Messwerte werden monatlich aktualisiert. Anfang Januar war ein konstanter bis ansteigender Trend der Bodenfeuchten zu beobachten.

Die Messwerte können unter »[Informationen zur Bodenfeuchte](#)« abgerufen werden.

## 2.3 Grundwasser

Am 15.01. überschritten ca. 70 % der ausgewerteten 244 Messstellen den monatstypischen Grundwasserstand um durchschnittlich 38 cm (Medianwert). Im Januar des Vorjahres betrug die Überschreitung 25 cm an 15 % der ausgewerteten Messstellen.

Die Grundwasserstände können unter »[Aktuelle Grundwassersituation](#)« abgerufen werden.

## 2.4 Talsperren und Speicher

In Tabelle A-3 im Anhang ist der Inhalt ausgewählter Talsperren und Speicher der LTV zusammengestellt. Bei den Talsperren und Speichern ist das Stauziel zu 95 bis 101 % erreicht. In den Talsperren Rauschenbach und Lehmühle erfolgt die behördlich genehmigte Vergrößerung des Betriebsraumes bis 2027 im Rahmen der Ersatzwasserversorgung der Talsperre Lichtenberg.

Aktuelle Informationen und Messwerte zu den Stauanlagen der LTV können unter »[Talsperrenmeldezentrale](#)« abgerufen werden.

## Abkürzungsverzeichnis

|              |   |
|--------------|---|
| AS           | Alarmstufe  |
| BDF          | Bodendauerbeobachtungsfläche  |
| BfUL         | Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft  |
| DWD          | Deutscher Wetterdienst  |
| HHW bzw. HHQ | Äußerster Wasserstands- bzw. Durchflusswert, höchster bekannt gewordener Scheitelwert   |
| HW bzw. HQ   | Höchster Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne                                  |
| IGHR         | Gewöhnlicher Hochwasserrückhalteraum  |
| LTV          | Landestalsperrenverwaltung  |
| MHW bzw. MHQ | Mittlerer höchster Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne (Beobachtungsreihe)    |
| MNW bzw. MNQ | Mittlerer niedrigster Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne (Beobachtungsreihe) |
| MQ(Monat)    | Mittlerer Durchflusswert des angegebenen Monats   |
| MW bzw. MQ   | Mittlerer Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne (Beobachtungsreihe)             |
| NNW bzw. NNQ | Äußerster Wasserstands- bzw. Durchflusswert, niedrigster bekannt gewordener Tagesmittelwert   |
| NW bzw. NQ   | Niedrigster Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne (Beobachtungsreihe)           |
| NWA          | Niedrigwasseraufhöhung  |
| Q            | Durchfluss  |
| SP           | Speicher  |
| TS           | Talsperre   |

## Tabelle A-1: Niederschlag

Berichtstag: 16.01.2024

Messzeit: 07.00 Uhr

| Station                 | Vormonat: Dezember |          |                 | Berichtsmonat: Januar |                  |                 | Abweichung       |     |
|-------------------------|--------------------|----------|-----------------|-----------------------|------------------|-----------------|------------------|-----|
|                         | Monatssumme        |          |                 | Normalwert*           | Summe bis 15.01. |                 | seit 01.11. 2023 |     |
|                         | Normalwert*        | Messwert | Messw./Normalw. |                       | Messwert         | Messw./Normalw. | [mm]             | [%] |
|                         | [mm]               | [mm]     | %               | [mm]                  | [mm]             | [%]             |                  |     |
| Bad Muskau              | 45                 | 98       | 217             | 49                    | 27,1             | 55              | 108              | 94  |
| Bertsdorf-Hörnitz       | 49                 | 91       | 186             | 45                    | 29,1             | 65              | 84               | 72  |
| Görlitz                 | 43                 | 87       | 203             | 44                    | 20,7             | 47              | 92               | 85  |
| Aue                     | 63                 | 112      | 177             | 60                    | 40,2             | 67              | 98               | 65  |
| Chemnitz                | 53                 | 127      | 240             | 48                    | 31,9             | 66              | 129              | 98  |
| Marienberg              | 68                 | 127      | 186             | 65                    | 27,3             | 42              | 100              | 61  |
| Nossen                  | 55                 | 68       | 124             | 51                    | 22,4             | 44              | 29               | 21  |
| Klitzschen bei Torgau   | 47                 | 107      | 227             | 46                    | 28,6             | 62              | 101              | 87  |
| Lichtenhain-Mittelndorf | 59                 | 102      | 173             | 64                    | 37,8             | 59              | 96               | 64  |
| Zinnwald-Georgenfeld    | 84                 | 168      | 200             | 83                    | 40,5             | 49              | 140              | 69  |
| Dresden-Klotzsche       | 44                 | 107      | 243             | 42                    | 25,0             | 60              | 88               | 79  |
| Hoyerswerda             | 45                 | 99       | 221             | 45                    | 12,8             | 28              | 78               | 68  |
| Kubschütz, Kr. Bautzen  | 46                 | 84       | 183             | 46                    | 14,9             | 32              | 53               | 47  |
| Leipzig/Halle           | 34                 | 89       | 263             | 33                    | 18,2             | 55              | 87               | 97  |
| Plauen                  | 41                 | 62       | 150             | 37                    | 13,3             | 36              | 43               | 43  |

\* vieljährige Mittelwerte der internationalen Referenzperiode 1991-2020 für den jeweiligen Monat

**Tabelle A-2: Oberflächengewässer**Berichtstag: 16.01.2024  
Messzeit (MEZ): 07:00 Uhr

| Pegel / Gewässer                  | W<br>[cm] | Q<br>[m³/s] | Q/<br>MQ(m)<br>[%] | Q/<br>MNQ(a)<br>[%] | Abweichung<br>Q <sub>akt</sub> -Q <sub>vorw</sub><br>[m³/s] |
|-----------------------------------|-----------|-------------|--------------------|---------------------|---|
| Dresden / Elbe                    | 312       | 613         | 171                | 552                 | -447  |
| Kirnitzschtal / Kirnitzsch        | 55        | 1,74        | 94                 | 280                 | -0,940  |
| Porschdorf 1 / Lachsbach          | 74        | 4,82        | 119                | 540                 | -1,27   |
| Elbersdorf / Wesenitz             | 48        | 1,99        | 70                 | 270                 | -0,590  |
| Dohna / Müglitz                   | 30        | 2,62        | 83                 | 1052                | -2,51   |
| Ammelsdorf / Wilde Weißeritz      | 15        | 1,13        | 111                | 1000                | -0,910  |
| Herzogswalde 2 / Triebisch        | 34        | 0,313       | 55                 | 846                 | -0,172  |
| Piskowitz 2 / Ketzerbach          | 47        | 0,319       | 39                 | 178                 | -0,092  |
| Merzdorf / Döllnitz               | 54        | 0,736       | 60                 | 241                 | -0,220  |
| Neuwiese / Schwarze Elster        | 106       | 3,84        | 82                 | 1306                | -0,840  |
| Schönau / Klosterwasser           | 24        | 0,459       | 66                 | 317                 | -0,039  |
| Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser   | 54        | 0,797       | 54                 | 242                 | 0,000   |
| Großdittmannsdorf / Große Röder   | 71        | 2,60        | 80                 | 415                 | -0,870  |
| Golzern 1 / Mulde                 | 169       | 65,6        | 85                 | 490                 | -61,4   |
| Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde | 108       | 15,8        | 105                | 492                 | -13,9   |
| Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde   | 102       | 37,4        | 123                | 559                 | -19,1   |
| Aue 1 / Schwarzwasser             | 115       | 7,42        | 116                | 550                 | -5,88   |
| Chemnitz 1 / Chemnitz             | 59        | 5,44        | 97                 | 831                 | -4,13   |
| Nossen 1 / Freiburger Mulde       | 84        | 10,3        | 113                | 798                 | -7,60   |
| Hopfgarten / Zschopau             | 60        | 8,88        | 94                 | 552                 | -7,52   |
| Lichtenwalde 1 / Zschopau         | 182       | 25,8        | 95                 | 686                 | -16,2   |
| Borstendorf / Flöha               | 78        | 10,7        | 100                | 618                 | -5,80   |
| Adorf 1 / Weiße Elster            | 35        | 2,11        | 103                | 588                 | -0,700  |
| Kleindalzig / Weiße Elster        | 87        | 18,9        | 83                 | 384                 | -9,60   |
| Mylau / Göltzsch                  | 53        | 1,86        | 82                 | 676                 | -0,940  |
| Böhlen 1 / Pleiße                 | 107       | 4,53        | 56                 | 154                 | -3,20   |
| Bautzen 1 / Spree                 | 86        | 2,59        | 77                 | 307                 | -0,540  |
| Gröditz 2 / Löbauer Wasser        | 52        | 1,26        | 70                 | 409                 | -0,050  |
| Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps   | 49        | 0,597       | 61                 | 452                 | 0,035   |
| Holtendorf / Weißer Schöps        | 34        | 0,144       | 29                 | 240                 | -0,147  |
| Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße     | 165       | 11,8        | 91                 | 392                 | -7,90   |
| Görlitz / Lausitzer Neiße         | 177       | 18,2        | 91                 | 378                 | -9,10   |
| Zittau 6 / Mandau                 | 59        | 3,07        | 68                 | 586                 | -1,39   |

**Tabelle A-3: Talsperren und Speicher**

Berichtstag: 15.01.2024

Messzeit: 7:00 Uhr

| Talsperre         | Inhalt bis Stauziel | Inhalt bis Vollstau | aktueller Inhalt    | Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel | Tendenz zur Vorwoche |
|-------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------------------------|----------------------|
|                   | Mio. m <sup>3</sup> | Mio. m <sup>3</sup> | Mio. m <sup>3</sup> | %                                     | Mio. m <sup>3</sup>  |
| TS Gottleuba      | 9,470               | 12,970              | 10,383              | 110                                   | -0,058               |
| TS Lehmühle       | 14,907              | 21,958              | 16,682              | 112                                   | -0,512               |
| TS Klingenberg    | 14,139              | 16,116              | 14,332              | 101                                   | 0,043                |
| TS Neunzehnhain 1 | 0,507               | 0,507               | 0,507               | 100                                   | 0,000                |
| TS Neunzehnhain 2 | 2,895               | 2,895               | 2,852               | 99                                    | 0,012                |
| TS Saidenbach     | 19,358              | 22,360              | 18,688              | 97                                    | 0,137                |
| TS Lichtenberg    | 11,442              | 14,450              | 11,274              | 99                                    | 0,042                |
| TS Rauschenbach   | 14,220              | 15,200              | 14,110              | 99                                    | 0,057                |
| TS Eibenstock     | 64,636              | 74,650              | 64,328              | 100                                   | -0,843               |
| TS Cranzahl       | 2,846               | 3,096               | 3,002               | 105                                   | 0,011                |
| TS Carlsfeld      | 2,406               | 2,980               | 2,405               | 100                                   | 0,067                |
| TS Sosa           | 5,540               | 5,937               | 5,806               | 105                                   | 0,016                |
| TS Dröda          | 14,319              | 17,320              | 14,304              | 100                                   | 0,031                |
| TS Muldenberg     | 4,926               | 5,773               | 4,925               | 100                                   | 0,078                |
| TS Werda          | 3,628               | 4,879               | 3,608               | 99                                    | -0,010               |
| TS Pöhl           | 52,830              | 61,980              | 52,820              | 100                                   | -0,173               |
| TS Bautzen        | 37,680              | 42,827              | 36,642              | 97                                    | -1,395               |
| TS Quitzdorf      | 16,480              | 20,927              | 15,688              | 95                                    | -0,658               |
| TS Altenberg      | 0,896               | 0,948               | 0,888               | 99                                    | -0,005               |

**Bemerkungen:**

TS Rauschenbach: Behördl. genehmigte Vergrößerung des Betriebsraumes bis Stauziel 597,27 mNN mit Inhalt 14,22 Mio. m<sup>3</sup> (+3,00 Mio.m<sup>3</sup>) bis 2027 im Rahmen der Ersatzwasserversorgung der TS Lichtenberg.

TS Lehmühle: Behördl. genehmigte Vergrößerung des Betriebsraumes bis Stauziel 519,76 mNN mit Inhalt 16,90 Mio.m<sup>3</sup> (+2,00 Mio.m<sup>3</sup>) bis 2027 im Rahmen der Ersatzwasserversorgung der TS Lichtenberg.

TS Gottleuba: Behördl. genehm. innerjährliche Stauziel bis 422,59 müNN (10,430 Mio.m<sup>3</sup>) bis 15.06.2024.

TS Cranzahl: Behördl. genehm. innerjährliche Stauziel bis 714,77 müNN (3,016 Mio.m<sup>3</sup>) bis 15.06.2024.

TS Sosa: Behördl. genehm. innerjährliche Stauziel bis 637,70 müNN (5,820 Mio.m<sup>3</sup>) bis 15.06.2024.